

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Dr. Johannes Bernarding, Institut für Biometrie und Medizinische Informatik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr. Eva Brinkschulte, Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr. Monika Brunner-Weinzierl, Prorektorin für Forschung, Technologie und Chancengleichheit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Martin Burckhardt, Kulturtheoretiker und Schriftsteller

Jan Hinrik Drevs, Regisseur und Autor

Prof. em. Dr. Rudolf Drux, Institut für Neuere deutsche Literaturwissenschaft der Universität zu Köln

Dr. Klas Ihme, Institut für Verkehrssystemtechnik Braunschweig, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Prof. Dr. Eva Labouvie, Institut für Gesellschaftswissenschaften, Bereich Geschichte, Lehrstuhl für Geschichte der Neuzeit / Geschlechterforschung, der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr. Arne Manzeschke, Institut für Anthropologie und Ethik für Gesundheitsberufe, Evangelische Hochschule Nürnberg

Prof. Dr. Bertolt Meyer, Institut für Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Technische Universität Chemnitz

Dr. Alexander Schmitt, Advanced Engineering, Daimler AG, Stuttgart

Prof. Dr. Strackeljan, Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Dr. Peter Streitenberger, Institut für Experimentelle Physik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Veranstalter

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Medizinische Fakultät
Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin
Prof. Dr. Eva Brinkschulte, Dr. Alexander Bastian
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg
Tel.: 0391/6724340

Die Teilnahme ist frei.
Um eine Anmeldung wird bei Frau Annett Göth unter annett.goeth@med.ovgu.de oder 0391/6724340 gebeten.

Tagungsorte

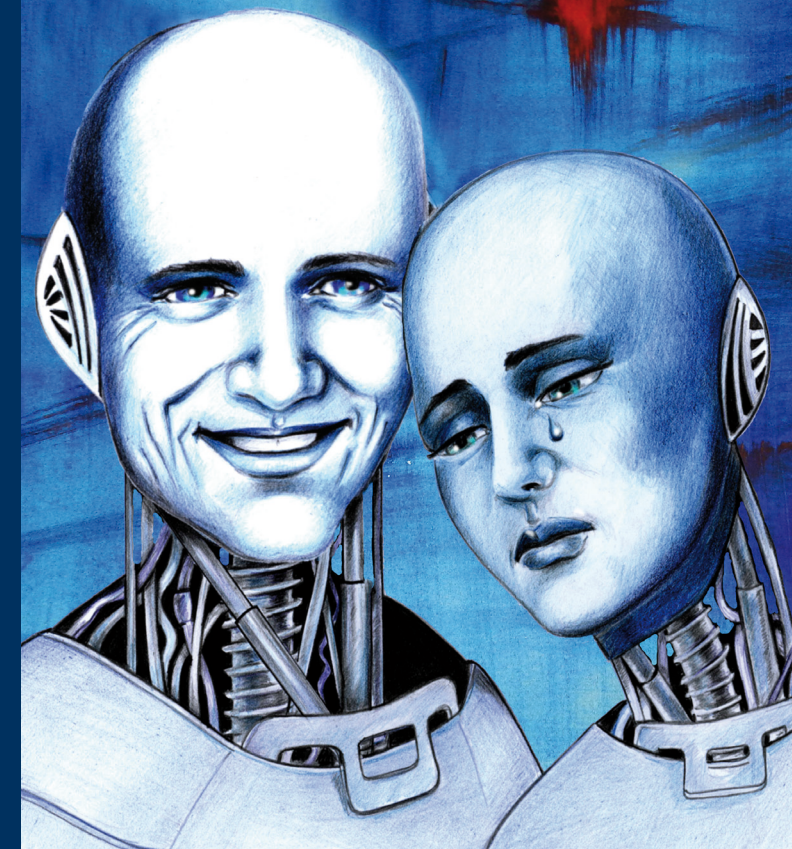


Donnerstag, 16. November 2017

Guericke-Zentrum
Lukasklause
Schleiufer 1
39104 Magdeburg

Freitag, 17. November 2017

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Senatsaal
Universitätsplatz 2, Gebäude 05
39106 Magdeburg



16./17. NOVEMBER 2017

Mensch-Maschine-Emotionen

Tagung des **Instituts für Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin** im Rahmen des vom Ministerium für Bildung und Forschung geförderten **Forschungsprojektes „EmoAdapt“**

Eine Kooperationsveranstaltung mit der **Otto-von-Guericke-Gesellschaft Magdeburg e.V.**

Mensch-Maschine-Emotionen

Einen aktuellen Schwerpunkt biotechnologischer Forschungen bildet die Entwicklung von emotionssensitiven Technologien (affecting computing, brain-computer-interface), um sowohl die Interaktion zwischen Menschen und Maschinen zu verbessern als auch die maschinellen Anwendungs- und Integrationsmöglichkeiten zu erhöhen.

Den aktuellen wie potentiellen Anwendungsgebieten, etwa als „vollautomatisierte“ oder „selbstlernende“ Assistenzsysteme im Flug- und Straßenverkehr, im Haushalt oder im medizinischen Pflegebereich, stehen jedoch neue ethische, rechtliche, soziale, ökonomische und gesamtgesellschaftliche Probleme und Herausforderungen gegenüber. Die Tagung „Mensch-Maschine-Emotionen“ widmet sich diesen völlig neuartigen bioethischen Problem- und Fragestellungen.

Auf der Grundlage eines interdisziplinären Forschungsansatzes, der kulturwissenschaftliche, medizinische sowie technologische Forschungsperspektiven verknüpft, werden ethische, soziale und auch gesellschaftlichen Herausforderungen anhand von aktuellen Forschungsschwerpunkten zu emotionssensitiven Technologien multiperspektivisch diskutiert.

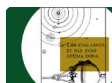
Forschungsprojekt -EmoAdapt-

Die Tagung „Mensch-Maschine-Emotionen“ findet im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungsprojektes „Multimodale Hirn-Computer-Schnittstelle zur emotionssensitiven Echtzeit-Anpassung der Mensch-Maschine-Interaktion“ (EmoAdapt) statt.

Hierbei handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung des Instituts für Biometrie und Medizinische Informatik (IBMI), Projektleiter Prof. Dr. Dr. J. Bernarding; der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie (KKJP), Teilprojektleiterin PD Dr. K. Krauel; Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin (GET), Teilprojektleiterin Prof. Dr. E. Brinkschulte sowie des Leibniz-Instituts für Neurobiologie, Projektleiter Dr. A. Brechmann.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Otto von Guericke
Gesellschaft · Magdeburg

Programm

Donnerstag, 16. November 2017

Ab 15.00 Uhr: Anreise und Begrüßung

15.30-16.00 Uhr: Grußwort und Einführung

Prof. Dr. Monika Brunner-Weinzierl,
*Prorektorin für Forschung, Technologie und Chancen-
gleichheit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg*

Prof. Dr. Eva Brinkschulte, Dr. Alexander Bastian,
*Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin, Otto-von-Guericke-
Universität Magdeburg und VertreterIn des BMBF-Projekt
EMOADAPT*

16.00-17.45 Uhr:

Sektion I: Menschen und Maschinen in der Geschichte

**L'homme machine: Eine kulturhistorische Einführung zu
Neuschöpfungen des menschlichen Körpers vom 16. bis 19.
Jahrhundert**

Prof. Dr. Eva Labouvie

**Guericke's Erfindung der Vakuum-Luftpumpe und das
naturwissenschaftliche Experiment in der Frühen Neuzeit**

Dr. Peter Streitenberger

17.45-18.00 Uhr: Pause

18.00-18.45 Uhr: Führung durch das Otto-von-Guericke-
Museum

Kleiner Abendempfang

Freitag, 17. November 2017

09.30-10.45 Uhr:

Sektion II: Menschen, Maschinen und Emotionen. Kulturwissenschaftliche und universitäre Perspektiven

**„Maschinenängste“. Zur literarischen Darstellung und
moralischen Kritik einer komplexen Emotion**

Prof. em. Dr. Rudolf Drux

10.45-11.00 Uhr: Grußwort

Prof. Dr. Jens Strackeljan,
Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

11.00-11.15 Uhr: Pause

11.15-12.45 Uhr:

Sektion III: Technologische Anwendungen und Forschungsperspektiven von emotionssensitiven Mensch-Maschine-Interaktionen

**Der Weg hin zu emotionssensitiven und empathischen
Assistenzsystemen**

Dr. Alexander Schmitt

**„My car knows when I'm frustrated:
Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der
Frustrationserkennung im Auto“**

Dr. Klas Ihme

**Was bedeutet das Erkennen von Emotionen für die
Interaktion zwischen Mensch und Maschine?**

Prof. Dr. Dr. Johannes Bernarding

12.45-14.00 Uhr: Mittagspause

14.00-16.30 Uhr:

Sektion IV: Maschinen- und bioethische Reflexionen des technologischen Fortschritts zu Mensch- Maschine-Emotionen

„Neue Nähe und Touch me“ Film der Aktion Mensch

Jan Hinrik Drevs

**„Behindert oder Cyborg? Stereotypen über Behinderung im
Zeitalter der Bionik“**

Prof. Dr. Berthold Meyer

15.00-15.15 Uhr: Pause

Emotionalität in der Mensch-Maschine - Interaktion

Prof. Dr. Arne Manzeschke

**„Triebwerk. Über die Maschine als das Unbewusste der
Kultur“**

Martin Burckhardt